

Juni 2018 01-2018

Neues vom BFAS

2018 gibt es den ersten infobrief des BFAS erst im Juni? Aufgrund des plötzlichen Verlustes unseres Kollegen Stefan Dreis ist leider manches im Büroalltag liegen geblieben und wir mussten uns neu sortieren.

Wir trauern um unseren Kollegen und Weggefährten Stefan Dreis [1949 - 2018]

Stefan war seit 2009 in der Geschäftsstelle des BFAS tätig. Er hat uns mit seiner humorvollen Gelassenheit sowie seinem reichen Erfahrungsschatz in Freien Schulen und im Leben begleitet und unterstützt. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Du fehlst uns sehr, Stefan!

Tilmann Kern, Klaus Amann, Petra Burmeister, Hannah Hummel, Ulrike Nikolaus, Nicola Kriesel und Uwe Schröder im Namen des Bundesverbandes der Freien Alternativschulen e.V.

BFAS Geschäftsführungstreffen 15.6.-17.6.

Zum Austausch über Schulverwaltungsthemen und mehr treffen sich haupt- und ehrenamtliche engagierte Menschen regelmäßig zum Geschäftsführungstreffen (GF-Treffen).

Das nächste **GF-Treffen** findet vom **15.6.-17.6.** an der **Freien Schule Woltersdorf** (<http://www.freie-schule-woltersdorf.de>) bei Berlin statt.

Themenschwerpunkt wird diesmal das **Arbeitsrecht**. Dazu erwarten wir als Referentin die Fachanwältin Valentine Reckow (<http://www.kanzlei-reckow.de/>)

Weitere Themenwünsche und Fragen an die Referentin sammeln wir wieder über die GF-Mailingliste (alle die dort noch nicht dabei sind melden sich gern bei uns im BFAS Büro).

Wir starten wie gewohnt am späten Freitag (15.6.) Nachmittag (ca. 17Uhr) und beenden das Treffen am Sonntag (17.6.) Vormittag. Am Freitag planen wir den genauen Ablauf, machen eine Schulinformunde und besprechen erste Themen. Am Samstag folgen dann der Themenschwerpunkt mit Referentin und die weiteren Themen aus der Runde. Samstag Abend geht es dann gemeinsam in die schöne Umgebung von Woltersdorf. Am Sonntag lassen wir das Treffen bei einem gemütlichen Frühstück ausklingen.

Noch bis Montag 4.6. könnt Ihr Euch für das GF Treffen anmelden (NUR FÜR Menschen von BFAS Mitgliederschulen.) Dazu nutzt bitte diesen Link: <https://dudle.inf.tu-dresden.de/gxbvedaj/>

Bundestreffen 2018 (20.-23.9. Wülfrath) – Anmeldung gestartet

MENSCHEN - MACHEN - SCHULE ist das Motto des diesjährigen **Bundestreffens der Freien Alternativschulen** vom **20.9. bis 23.9. in Wülfrath**.

Diese drei Worte symbolisieren für sich und im Kontext für die Gastgeber*innen aus Wülfrath zum Beispiel "Beziehung", "innere Haltung", "Aktivität", "handelnde Personen" und "Entwicklung". Für Austausch und gemeinsames Tun aller Akteure des Schulkontextes wird es einen offenen Raum (Open Space) geben. Dazu bieten die Räume der Freien Aktiven Schule Wülfrath vielfältige Möglichkeiten.

Wichtige Infos:

- Für jedes BFAS Mitglied ist wie in Prenzlau besprochen ein Platz reserviert bis 31.7.2018! Natürlich dürft Ihr auch mit mehreren Personen kommen:-)
- Das **Programm** wird fast ausschließlich im **Open Space** ausgerichtet. Dazu werden wir viele Optionen vorbereiten, jedoch nur wenige "Experten" einladen, da wir mehr Austausch und gemeinsames Tun (MACHEN) wünschen, anstatt viele "Vorträge" zu hören.
 - Wer seine **Angebote oder Themen** schon **anmelden** möchte oder eine vorbereitete Umgebung braucht, kann sich gerne vorab mit uns in Verbindung setzen. Bitte wendet Euch an: programm@bundestreffen2018.de
 - Das Programm auf der Seite des Bundestreffens wird stetig aktualisiert.
- Am **Freitagabend** wollen wir auf kreativ humorvolle Weise **30 Jahre BFAS** feiern. Lasst Euch überraschen!
- Am **Samstagabend** wird es eine **offene Bühne** geben. Da ist jede/r herzlich eingeladen, mit eigenen Vorführungen (Musik, Tanz, Comedy, Poetry Slam,...) mitzuwirken. Wir haben relativ viel Equipment vor Ort. Bei Fragen dazu einfach melden unter: programm@bundestreffen2018.de
- Am **Donnerstag 20.9.2018** kann in der Grund- oder Gesamtschule **hospitiert** werden. Dies ist **nur begrenzt** nach vorheriger Anmeldung möglich. Interessenten melden sich bitte bei hospitation@bundestreffen2018.de

Alle Infos zu Programm und Anmeldung (bitte bis 31.7.) gibt es auf: www.bundestreffen2018.de

Wir sehen uns hoffentlich zahlreich im September in Wülfrath!

Ein bunter Strauß von Schulen – Wie Freie Schulen wachsen und vielfältig werden

Unter dieser Überschrift schreiben unsere Vorstände Nicola Kriesel und Uwe Schröder im unerzogen Magazin über die Entwicklung der Freien Alternativschulen. „In den vergangenen zehn Jahren ist die Zahl der Freien Schulen in Deutschland um fast ein Drittel gewachsen. Insbesondere das Aufkommen der Demokratischen Schulen hat die Freie Schullandschaft verändert und schon bestehende Schulen inspiriert. Ein Bericht über die Entwicklung der Freien Schulszene mit Blick auf die letzten Jahre.“ Der ganze Artikel findet sich hier: https://www.unerzogen-magazin.de/aktuelle_ausgabe/?view=ad&aid=655

Keine Angst vorm Datenschutz

Für viel Verwirrung sorgt gerade die Datenschutzgrundverordnung, die zum 25. Mai endgültig in Kraft getreten ist. Auch wir vom BFAS sind nicht gänzlich schlau geworden, aber ein Grund zur Panik besteht aus unserer Sicht nicht.

Dennoch haben auch wir unsere Datenschutzerklärung angepasst (<http://www.freie-alternativschulen.de/index.php/impressum#datenschutz>) und weisen Euch darauf hin, dass uns die Sicherheit Eurer Daten wichtig ist. Wenn Ihr diesen Infobrief bekommt, habt Ihr euch irgendwann in der Vergangenheit als Abonnt*innen eingetragen. In jedem Infobrief gibt es die Gelegenheit dieses Abo zu kündigen. In diesem wollen wir noch mal sehr prominent auf diese Option hinweisen: <https://www.freie-alternativschulen.de/index.php/component/bwpostman/edit?Itemid=>

Ein paar gute Quellen für eine sachliche Beschäftigung mit dem Thema Datenschutz haben wir auch gefunden und teilen diese gern mit:

Eine Kurzübersicht, die gerade für den Einstieg zum Thema hilfreich ist bietet Vereinsknohow:
<http://www.vereinsknohow.de/kurzinfos/datenschutz.htm>

Etwas ausführlicher und mit vielen hilfreichen Übersichten gibt es vom Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht die Broschüre: „Erste Hilfe zur Datenschutz-Grundverordnung für Unternehmen und Vereine“
„Die Broschüre wendet sich in erster Linie an die Inhaber kleinerer Unternehmen und an Vereinsvorsitzende. ... Die Broschüre stellt ausführlich und für den juristischen Laien verständlich die rechtlichen Grundlagen des Datenschutzes dar.“ <http://www.beck-shop.de/Erste-Hilfe-Datenschutz-Grundverordnung-Unternehmen-Vereine/productview.aspx?product=21443886>

Gute Einstiege bieten auch diese Blogartikel aus Wien:
<https://www.viennawriter.net/blog/dsgvo-fuer-vereine/>
<https://www.viennawriter.net/blog/dsgvo-an-sich-ganz-easy/>

Wer checken will, wie es auf der eigenen Website um die Privatsphäre der Nutzenden bestellt ist, kann dazu das Online-Tool Webbkoll nutzen. Einfach URL eingeben - und direkt einen Überblick erhalten.
Analyse-Tool für den Online-Check <https://webbkoll.dataskydd.net/en/>

Neuer Mitarbeiter in der BFAS-Geschäftsstelle

Seit Mitte April gibt es neue Unterstützung in der Geschäftsstelle. Rüdiger Ostrop bringt neben dem Wissen und Fähigkeiten in verschiedenen kaufmännischen und pädagogischen Bereichen auch seine langjährige Erfahrung in Vereinsorganisation bei einem freien Träger der kollektiven Sozialarbeit (ssb e.V.) mit. Rüdiger arbeitet seit 2011 auch im pädagogischen Team an einer kleinen Freien Alternativschule (MSB Neukölln).

"Ihr Lieben, ich freue mich, die Bundesverbandsarbeit unterstützen und mitgestalten zu können und schicke Grüße aus Berlin an alle FAS und ihre Unterstützer*innen in Ost, West, Nord und Süd."

Fachgespräch "ZeigMal!"

Am 23. April trafen wir, PädagogInnen aus BFAS Mitgliedsschulen, uns in Kassel zu dem Thema "Zeig mal! Erstes Fachgespräch und Vernetzung zur (gelingenden) Inklusion an Freien Alternativschulen".

Danke insbesondere an die InitiatorInnen Philine Schubert (Kinderschule Bremen) und Klaus Amann (Vorstand BFAS, Freie Schule Untertaunus).

Außerdem vielen Dank an Robert Kruschel (Universität Halle/Saale) für seinen lebendigen Vortrag, der uns inspiriert hat über Chancen und Herausforderungen in diesem Kontext nachzudenken.

Unter der Moderation von Hannah Hummel (Vorstand BFAS, Freie Schule Leipzig) haben wir uns im Open-Space-Format ausgetauscht und konkrete Ideen für die praktische Weiterarbeit an den vielen Themen entwickelt und gebündelt.

Es trafen sich insgesamt (40?) Menschen selbstorganisiert in verschiedenen Workshops zu Themen wie

- Nicht direktiv-inklusive Haltung
- Förderplan und Rolle der I-Kraft
- Normal dazugehören - Inklusion und Struktur
- Wie zum inklusiven Konzept
- Umgang mit Eltern
- u.v.m.

Wir träumten bereits weiter hin zu einem ZeigMal!-Festival und sind uns sicher: Das werden wir wiederholen!

Neues von den Mitgliedern

Freie Alternativschule Dresden

Eine tolle Ausgabe der Schulzeitung der FAS Dresden möchten wir als absolut lesenswert empfehlen! Das Thema: FASzination digitale Medien <https://www.fas-dresden.de/schulzeitung/start>

Artikel gibt es u.a. zu:

- Was sind das für Hashtags vor den Noten? Thema Digitale Medien
- Ein Ausflug zu den Youtubern
- Guten Tag, wir möchten mit Ihnen über das Internet reden
- Digilect - Phänomene des digitalen Schreibens Emojis
- Motivationsmechanismen beim Zocken
- Über das Abtauchen in die Digitale Welt
- Digitale Medien in der FAS

Mit der Schulzeitung gibt die FAS Dresden einen Einblick in die Schule und ihren Alltag.

Freie Schule Tecklenburger Land in Bedrängnis

Trotz jahrelanger erfolgreicher Arbeit will die Bezirksregierung der Freien Schule Tecklenburger Land die Genehmigung entziehen. Wir sind empört und sichern der Schule unsere Solidarität zu.

Die Schule schreibt zu der Auseinandersetzung:

„Wir retten unsere Freie Schule Tecklenburger Land!

Wir – Eltern, LernbegleiterInnen, SchülerInnen und UnterstützerInnen der Freien Schule Tecklenburger Land in Ibbenbüren – sind in großer Sorge um unsere Schule. Seit Monaten sehen wir uns verstärkten Schulkontrollen und heftiger Kritik seitens der Schulaufsicht in der Bezirksregierung Münster ausgesetzt. Wir halten diese Kritik für unangemessen und unbegründet. Nach mehreren Gesprächen mit den zuständigen Personen rechnen wir dennoch damit, dass die Bezirksregierung uns die Genehmigung zum Betrieb unserer beiden Schulen (Primarstufe der Jahrgänge 1-4 und Sekundarstufe der Jahrgänge 5-10) tatsächlich schon bald entziehen wird. Wir werden uns selbstverständlich dagegen wehren, indem wir gegen den erwarteten Bescheid Klage einreichen und eine einstweilige Verfügung zum Weiterbetrieb beantragen. Wir sind sehr optimistisch, dass die Freie Schule Tecklenburger Land auch weiterhin ihre Türen offen hält.

Wir sind von dieser besonderen Schule überzeugt und werden nicht nur im Schulalltag, sondern auch öffentlich für ihr Weiterbestehen eintreten. Die voraussichtlich bevorstehende Auseinandersetzung wird viel Kraft, Nerven und auch Geld kosten. Dafür brauchen wir jede Unterstützung.

Mehr Infos und wie man die Schule unterstützen kann findet man hier: <https://freie-schule.info/home/aktuelles-2/>

Aktive Naturschule Templin startet Abiturstufe

Eine weitere Alternativschule die bis zum Abitur führt gibt es ab dem Sommer nun in Templin nördlich von Berlin. Nach langen Vorbereitungen kann es im Sommer endlich losgehen. Wir wünschen gutes Gelingen! Natürlich bleibt so ein Ereignis auch in der örtlichen Presse nicht unerwähnt: <https://www.nordkurier.de/templin/templiner-naturschule-ist-auf-abiturskurs-1832071805.html>

Schülerfirma S-GmbH aus Halle ist KLASSE UNTERNEHMEN 2018

Ein riesengroßer (!) Glückwunsch geht nach Halle an der Saale zu unserer Mitgliedsschule dem Bildungshaus Riesenklein! Ihre Schülerfirma wird als beste Schülerfirma bundesweit durch das Fachnetzwerks Schülerfirmen der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung ausgezeichnet. Die Riesenkleine schreiben dazu:
„»Wir sind voller Freude und Stolz auf unsere Jugendlichen« sagt Susanne Horn, Geschäftsführerin der Riesenklein gGmbH. Nun steigt die Vorfriede auf die Preisverleihung in Berlin am 15. Juni 2018.

Wie arbeitet die Schülerfirma Bildungsmanufaktur?

»Es ist Anliegen des Projektes, in wirtschaftlichen Zusammenhängen Kompetenzen zu erwerben und zu entwickeln« heißt es im professionell gestalteten Geschäftsbericht der Firma. Nach eigenen Ideen bieten die jungen Unternehmer selbstorganisiert Angebote in den Geschäftsbereichen Catering & Kulinarisches, Kunst & Kultur sowie Produktion & Verkauf an. Jeder Jugendliche der inklusiven Schule kann auf unterschiedliche Weise Mitwirkende/r in der Schülerfirma sein.

Was zeichnet die Schülerfirma Bildungsmanufaktur besonders aus?

Auf diese Frage im Bewerbungsprozess antworten die Jugendlichen: »Die Arbeit in unserer Firma ist für uns ein gemeinsames Erlebnis. Alle Mitwirkenden haben großen Spaß und sind sehr engagiert. Genau wie in unserer inklusiven Schule können auch Kinder und Jugendliche mit Besonderheiten mitarbeiten. Unsere Firma wird von uns selbst verwaltet. Auch Buchhaltung, Statistiken und Fotos werden durch uns angefertigt. Die Homepage ist von uns aufgebaut, die Texte selbst geschrieben und von anderen Schülern Korrektur gelesen.«

<https://schuelerfirma-bildungsmanufaktur.weebly.com/>

www.riesenklein.com

Freie Schule Brigach baut aus

Auch die höchstgelegene Alternativschule in Brigach im Schwarzwald erfreut sich wachsender Beliebtheit. Der Verein plant daher ein behutsames Wachstum und möchte das bestehende Schulhaus erweitern. Was genau geplant ist kann man hier ausführlich lesen: <https://www.suedkurier.de/region/schwarzwald-baar-heuberg/st-georgen/Freie-Schule-Brigach-plant-einen-Schulhausanbau;art410944,9547369>

Kindergarten Wilde 9 dreht einen Film

Unser Mitglied die Wilde9 aus Guest bei Greifswald möchte Ihren Kindergartenalltag über einen Dokumentarfilm festhalten und als Inspirationsquelle zur Verfügung stellen.

„Der Film kann inspirieren, anregen, bestehendes pädagogisches Verständnis zu überdenken, weiter zu entwickeln. Er kann andere Menschen ermutigen, neue und andere Wege zu beschreiten. Er kann auch einfach nur Spaß machen. Er kann eine Einladung für alle sein, mutiger Beziehungen zu gestalten. „

Mehr dazu und wie man unterstützen kann: <https://www.startnext.com/kindergarten-wilde-9>

Freie Schule für Entfaltung Schloß Tempelhof bekommt Besuch und wächst

Die Schule in Kreßberg (BaWü) ist weiter auf Erfolgskurs und das bleibt nicht unbemerkt. Ein Team von Zeit-online gibt einen kurzen filmischen Einblick in die Alternativschule.

<https://www.facebook.com/zeitonline/videos/10156422261714429/>

Aufgrund der wachsenden SchülerInnenzahl startet die Schule auch ein Bauprojekt. Mehr dazu und wie man dieses tolle Projekt unterstützen kann gibt es hier: <https://www.schloss-tempelhof.de/service/newsletter/news-fruehling-2018/6856-2/>

Interessantes aus der Bildungswelt

Deutscher Spendenrat bietet Workshop zur Transparenz im Umgang mit SpenderInnen

„Die Anforderungen an gemeinnützige Organisationen, transparenter und professioneller zu agieren, steigen stetig an. Das Vertrauen der Spenderinnen und Spender, das sie gemeinnützigen Organisationen in Form von Geld-, Sach- oder Zeitspenden entgegenbringen, kann nur durch eine transparente Berichterstattung erreicht und bewahrt werden. Aber wie baut man diese transparenten Strukturen auf und wer sind eigentlich genau die eigenen „Adressaten“? Welche Informationen sind zwingend notwendig und welche Daten überfordern die eigene Zielgruppe vielleicht nur? Welche steuer- und gemeinnützigkeitsrechtlichen Besonderheiten gibt es und müssen beachtet werden?

Die Workshops bieten:

- Sensibilisierung für das Thema „Transparenz in einer gemeinnützigen Organisation“
- Fahrplan zum transparenten Strukturaufbau (normative, organisatorische & finanzielle Transparenz)
- Grundlagen des Steuer- und Gemeinnützigkeitsrechts (4-Sphären)
- Grundlagen der Rechnungslegung
- Hilfestellung bei der transparenten Berichterstattung
- Die fünf Hürden im Finanzbericht
- Praktische Tipps und Materialien zum Nacharbeiten“

Darüber hinaus gibt es auch die Möglichkeit einer kostenlosen Einzelberatung mit einem Wirtschaftsprüfer.

Weitere Informationen gibt es hier: <https://www.transparenz-leicht-gemacht.de/>

Lobbyismus an Schulen

Der Verein Lobbycontrol bietet eine Broschüre um sich mit dem Thema Lobbyismus an Schule auseinander zu setzen und schreibt dazu:

„Immer mehr Unternehmen erstellen Unterrichtsmaterialien, bieten sich für Kooperationen an und versuchen Einfluss auf Schulen zu nehmen. Doch hinter dem scheinbar wohlmeinenden Engagement stehen konkrete Interessen, die dazu führen, dass die Inhalte einseitig werden. Kinder und Jugendliche als Wähler und Konsumenten von morgen werden zum Ziel einer langfristigen und umfassenden Lobbystrategie. In dieser Broschüre zeigen wir, wie Lobbyismus an Schulen aussieht und warum er ein Problem ist. Wir machen auch Vorschläge dafür, was Lehrkräfte, Eltern und SchülerInnen dagegen tun können und wie die Politik handeln sollte.“

Die Broschüre selbst gibt es hier: <https://www.lobbycontrol.de/produkt/lobbyismus-an-schulen-broschuere/>

Praxisleitfaden: Diskriminierung an Schulen erkennen und vermeiden

Die Antidiskriminierungsstelle des Bundes bietet ein interessantes Material um sich mit dem Thema Diskriminierung auseinander zu setzen.

„Deutschland ist vielfältig – das sehen wir nicht zuletzt in unseren Klassenzimmern.“

Der Schutz vor Diskriminierung ist dabei ein zentrales Thema, denn Schulen sind Orte, an denen Kinder lernen können, wie wichtig ein gleichberechtigter und fairer Umgang miteinander ist. Schule kann aber zugleich auch der Ort sein, an dem Kinder zum ersten Mal Diskriminierung erfahren – sei es durch Gleichaltrige, durch Lehrkräfte oder auch durch diskriminierende Strukturen wie fehlende Barrierefreiheit oder Klischees in Schulbüchern.

Wenn Sie sich für den Schutz vor Diskriminierung in Schulen einsetzen wollen, finden Sie im neuen Praxisleitfaden der Antidiskriminierungsstelle des Bundes Anregungen für konkrete Maßnahmen zum Abbau von Diskriminierung, die Sie alleine oder in Kooperation mit anderen umsetzen können, sowie bestehende Beispiele guter Praxis an Schulen.

Der Leitfaden zeigt auf, wo in Schulen Diskriminierung stattfindet, welche Auswirkungen Diskriminierungserfahrungen auf Betroffene haben, welchen rechtlichen Diskriminierungsschutz es im Bereich Schule gibt und wie Schulen Antidiskriminierung verankern können.

Mit diesem Leitfaden möchten wir Sie motivieren, sich aktiv für Chancengerechtigkeit und gegen Diskriminierung an Schulen einzusetzen. Den Praxisleitfaden können Sie hier herunterladen:

http://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/Aktuelles/DE/2018/Schulleitfaden_Diskriminierung_20180223.html;sessionid=75953FED6B075CC92379BC1493FA5C82.2_cid322

Potsdamer Konferenz zur Pädagogik 2018 (4./5.10.2018)

Das dialogische Prinzip pädagogische Felder entwicklungsorientierten Handelns

Mit der ersten Potsdamer Konferenz zur Pädagogik wird eine Tagungsreihe ins Leben gerufen, die sich als interdisziplinärer Begegnungs-, Kommunikations- und Denkraum relevanten aktuellen Themenfeldern stellt. Ein offener Dialog zwischen Forschenden, Lehrenden und praktisch Tätigen steht dabei im Mittelpunkt.

Die erste Konferenz stellt sich der Aufgabe, das dialogische Prinzip als entwicklungs-, wahrnehmungs- und beziehungsorientiertes Denk- und Handlungskonzept in den pädagogischen Mittelpunkt zu stellen.

Mehr Infos zur Konferenz gibt es hier: <http://www.hoffbauer-bildung.de/aktuelles?idm=2018-05-17-16.31.20.126939>

5. Deutscher Schulrechtstag – „Verfassungsrechtliches Sonderungsverbot und Privatschulfinanzierung“ am 5. Juli 2018 in Berlin

Das Institut für Bildungsrecht und Bildungsforschung e.V., An-Institut der Ruhr-Universität Bochum (IfBB), und das Deutsche Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) haben gemeinsam den „Deutschen Schulrechtstag“ begründet. In diesem Jahr laden wir nun zum fünften Mal und erstmals gemeinsam mit der AG Bildungsrecht in der DGBV sowie in Kooperation mit dem WZB (Berlin) am 05. Juli 2018 nach Berlin ein. Das Thema des 5. Deutschen Schulrechtstages lautet: Verfassungsrechtliches Sonderungsverbot und Privatschulfinanzierung.

Alle weiteren Informationen gibt es hier: <https://institut-ifbb.de/2018/05/08/5-deutscher-schulrechtstag-am-5-juli-2018-in-berlin/>

Termine

- Freitag 7.6. - Samstag 8.6.

BFAS Vorstandstreffen

Berlin

Wie immer dürfen alle Mitglieder gern vorbei kommen. Meldet Euch vorher bei uns!

- Freitag 15.6. - Sonntag 17. Juni 2018

BFAS Geschäftsführungstreffen

Woltersdorf

- Dienstag, 1.8 - Dienstag 7.8.

EUDEC 2018

Kreta

www.eudec.gr

- Freitag 7.9. - Samstag 8.9.

BFAS Vorstandstreffen

Leipzig

Wie immer dürfen alle Mitglieder gern vorbei kommen. Meldet Euch vorher bei uns!

- Donnerstag 20.. - Sonntag 23. September 2018

BFAS Bundestreffen

Wülfrath

<http://www.bundestreffen2018.de>

- Freitag 16.11. - Samstag 17.11.

BFAS Vorstandstreffen

vsl. Hamburg

Wie immer dürfen alle Mitglieder gern vorbei kommen. Meldet Euch vorher bei uns!